

Ballon für Gesundheit!
beweist ein Junggesellen-
Haus am Bodensee

Tülpel-Zeit
Dekorieren mit der
Frühlingsblume Nr. 1

Frauen in Form

Ladylike-Isben

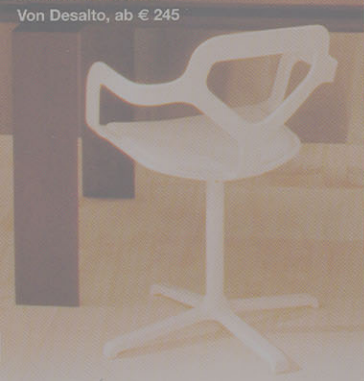
- Wohnen: Alice's Wunderland in Graz
- Heimwerken: Frauen machen es selbst
- Bauen: Top-Architektinnen im Interview

Im Test Lounge-Sofas • Fenster • Küchchränke • Gartenschere



Schwerelos. Patricia Urquiolas „Smock“ ruht auf einem zentralen Rohr, das dem Sessel eine schwebende Optik verleiht. An den Lehnen ist der Stoff elegant gerafft.
Von Moroso, € 2.673

Filigran. Jetzt gibt es ihn auch zum Drehen und mit dünnem Schaumstoffbezug: Shin Azumis „Trace“ eignet sich auch für den Garten.
Von Desalto, ab € 245



Plüschig. Kein Tier musste für diesen kuscheligen Fellsessel sterben. Er dreht sich um die eigene Achse, und der Bezug wurde synthetisch hergestellt.
Von Zanussi, ca. € 1.500



Grazil. Ohne viel Platz wegzunehmen ist „Floris“ in jedem Raum ein exklusiver Blickfang. Er ist auch als Freischwinger zu haben.
Von Montis, € 950



Stabil. Dem Sessel „Portofino“ sieht man auf den ersten Blick nicht an, dass er sich galant um die eigene Achse drehen kann. Gibt es mit Stoff- oder Lederbezug.
Von Minotti, € 2.325

Chillig. Die Liege „Chill Out“ passt sich dem Relax-Bedürfnis ihres Benutzers an: Lehne und Fußteil können umgelegt und in der Höhe verstellt werden.
Von Machalke, ca. € 2.000



Flexibel. Die Nackenstütze von „Sino“ lässt sich zum komfortablen Fußteil ausklappen. Zusätzlich gibt ein Kissen Halt.
Von Die Collection, ab € 1.748

Bequem. Trotz der dünnen Polsterung ist „Remote“ als bequemer Fernsehsessel oder zum Relaxen geeignet.
Von Danerka, € 1.700